

Saitenlinie

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin**

Band (Jahr): **19 (2012)**

Heft 216

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

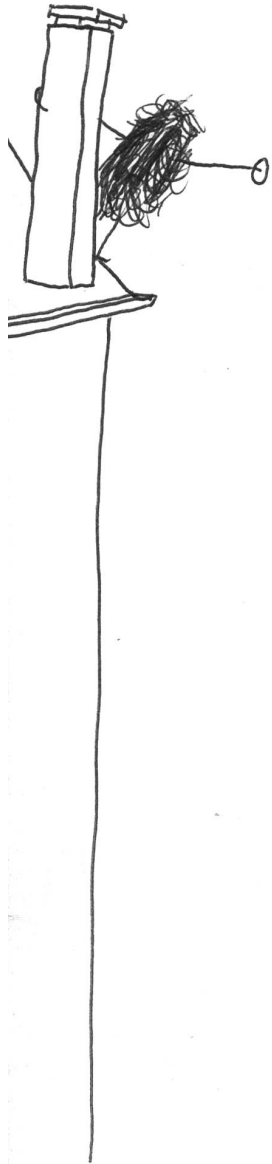
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



SAITENLINIE

Brisantes aus der Ostschweiz schafft es selten ins Schweizer Fernsehen. Aber bald ist das vielleicht der Fall: **Hansjürg Zumstein** plant einen Dok über den Fall der Bank Wegelin und **Konrad Hummler**. Noch sei allerdings keine Minute gedreht und die Hauptperson wenig auskunftsfreudig. Zu Zumsteins Recherche gehörte auch das Hummler-Porträt von **Kaspar Surber**, damals in «Saiten». In die Weltliteratur hat es unsere Region dafür bereits geschafft. Auf Seite 188 im neusten Buch von **Peter Sloterdijk** «Zeilen und Tage» steht schwarz auf weiss: «3. Mai, Haiden Appenzell». Den Schreibfehler verzeiht man dem vielgereisten Philosophen gern, auch sein Suhrkamp Lektorat kann schliesslich nicht jedes Kuhdorf kennen. So nämlich muss Sloterdijk – pendelnd zwischen Karlsruhe, Zürich, Wien, New York – dieses Heiden tatsächlich vorgekommen

sein, als er 2009 als Gast an der Ausserrhoder Kulturlandsgemeinde zum Thema Finanzkrise war. «Unerbittliche Biederkeit» schlägt ihm alphornblasend entgegen, und dann trifft er an der «Kleinen Landgemeinde» auch noch auf lauter «freundliche Geister», denen auf ihrer moralischen «Almenhöhe» nichts Besseres einfällt, als den grossen Denker nach dem bedingungslosen Grundeinkommen zu befragen. O-Ton Sloterdijk: «Den Besitzern des guten Willens fällt es schwer, sich mit der Tatsache abzufinden, dass der globale Trend zur Bereicherung, Entlastung und Individualisierung, der vor über zweihundert Jahren begann, trotz Krise und romantischer Genügsamkeit am Rand der Alpen dort draussen weitergehen wird, egal was man auf den Appenzeller Höhen dazu sagt.» Hoppla. Da halten wir uns lieber an die schriftstellernden Kleinmeister aus der

Gegend. Einer von ihnen, Plattenfreak **Armin Eisenring**, hat eben sein zweites Buch publiziert. «Aussteiger und Meerjungfrauen» erzählt von den Erlebnissen des «Outdoors» auf Gomera. Wem St.Gallens kalte Winter auch aufs Gemüt schlagen, der findet darin Insel-Erholung. Das wäre vielleicht etwas für Slampoet **Etrit Hasler**: Dieser hat in der Basler «TagesWoche» Ende August ungnädig auf seine Heimatstadt eingedroschen. Die Architektur: «stalinistische Legobaukästen». Der Nebel: «meterdick». Die einzige Kultur: Pingpong in der Grabenhalle. «Überleben in St.Gallen» hat Hasler getitelt, aber Rettung naht: Bald wird die Reithalle zum Kulturhaus, damit hat sich St.Gallen schon einmal in den Achtzigern kulturell aus dem Sumpf gezogen. Bis es soweit ist, halten wir uns an den namenlosen **Mitbürger**, der unlängst in einer der Gassen der

Stadt mit dem Sackmesser sorgfältig die Schlitzlöcher eines Schachtdeckels von Unrat befreit hat. Vermutlich um **Fredy Brunners** mit Privatisierungen überbeschäftigten Stadtwerke zu entlasten. Ein Fall von private public partnership, wie ihn vorbildlich auch die **Riklin-Brüder** praktizieren. In der Ostschweiz nähren sie wie wild weiter am Guinness-Picknicktuch. Und in Deutschland haben sie mit dem Insektenverteilungs-Unternehmer **Dr. H.-D. Reckhaus** das Projekt «Fliegen retten» entwickelt. Tatort: ein deutsches Kaff namens Deppendorf. Damit St.Gallen seinerseits nicht verdeppt und verkuhdorft, fanden am 23. September Wahlen statt. Nach Redaktionsschluss und vor Erscheinen dieses Hefts können wir nur hoffen, dass «Saiten» künftig mit Verlagsleiter **Peter Olibet** und Kalender-Redaktorin **Anna Tayler** im Waaghaus mitpolitisiert.

Willkommen zu den Öffentlichen Vorlesungen der HSG

HSG Kernfächer

Wirtschaft und Recht einfach erklärt

Legalität und Legitimität im Bankwesen

Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez und Gastreferierende
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-014
30.10.* 6.11., 13.11., 20.11., 27.11. und 4.12.2012
*Raum HSG 01-012

Betriebswirtschaftslehre

Vom Defizit zur Anerkennung der Unterschiede zum Nutzen aller

Dr. oec. Nils Jent und lic. phil. Regula Dietsche
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-110
24.10., 31.10., 7.11., 14.11., 21.11. und 28.11.2012*
*Raum HSG 01-013

Die Zukunft der Logistik in der Schweiz

Prof. Dr. rer. pol. Wolfgang Stölze
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-102
4.10., 11.10., 18.10., 25.10., 15.11., 22.11. und 29.11.2012

200 Jahre Märchen der Gebrüder Grimm – 10 Jahre aus Managementsicht

Prof. em. Dr. oec. publ. Rolf Wunderer
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-112
13.11., 20.11. und 27.11.2012

Wirtschaft in der Literatur – Drei Autoren lesen aus ihren Werken und diskutieren über das belletristische Potential der Wirtschaft

Dr. rer. pol. Markus A. Will und Gastreferierende
Montag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Restaurant Gentile (Vadianstrasse 14)
15.10., 22.10., 29.10. und 5.11.2012

Wirtschaftsinformatik

Leben und Arbeiten in einer vernetzten Welt

Prof. Dr. oec. Walter Brenner und Gastreferierende
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-102
17.10., 24.10., 31.10., 14.11., 21.11., 28.11. und 12.12.2012

Aviatic

Entwicklungen und Trends in der Aviatic

Prof. Dr. iur. Roland Müller, Dr. oec. Andreas Wittmer und Gastreferierende
Dienstag, 18.15 bis 20.00 Uhr, Raum HSG 01-014
16.10., 30.10., 13.11.* und 27.11.2012**
**09-010, **01-013

Gesellschaft

Geschichte

Experten – ihre Rolle, ihre Geschichte, ihre Macht und Ohnmacht

Prof. Dr. Caspar Hirschi
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-014
8.11., 15.11., 22.11., 29.11., 6.12., 13.12. und 20.12.2012

Zeitgeschichte

Von Jalta zur Jahrtausendwende – die Welt im Wechselbad zwischen Krisen und Entspannung

Prof. Dr. phil. Felix Bosshard
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-011
23.10., 30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11. und 4.12.2012

Soziologie

Touch Me – Feel Me. Haptik als (un-)begriffliches Phänomen

PD Dr. phil. Monika Krutzmüller
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-U123
24.9., 1.10., 8.10. und 15.10.2012

Geographie

Netzwerke für eine vernetzte Welt

Prof. Dr. phil. Dr. h.c. Martin Boesch und Gastreferierende
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-012
1.10., 15.10., 29.10., 12.11., 26.11. und 10.12.2012

Sport

«Sport – Theorie – Praxis». Ausdauer und Ernährung, zwei wichtige Elemente eines gesunden, sportlichen Lebens

Leonz Eder und Gastreferierende
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 10-101 (Dreifachsporthalle)
13.11., 20.11., 27.11. und 4.12.2012

Theologie

Theologie

«Apocalypse Now?» Eine historische Erklärung der Offenbarung des Johannes

Dr. theol. Peter Schwagmeier
Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-110
20.9., 27.9., 4.10., 11.10., 18.10. und 25.10.2012

Untergang und Neuanfang – Weltende und Tod aus christlicher Perspektive

Pfarrer Markus Anker
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-014
19.9., 26.9., 3.10., 10.10., 17.10., 24.10. und 31.10.2012

«Is dein Brot mit Freude» – Essen und Trinken in der Bibel

Pfarrer Markus Anker
Freitag, 9.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St. Katharinen (St. Katharinenstrasse 11)
2.11., 9.11., 16.11. und 23.11.2012

Beten wir alle zum gleichen Gott?

Diakon lic. theol. Thomas Reschke
Dienstag, 9.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St. Katharinen (St. Katharinenstrasse 11)
6.11., 13.11., 27.11. und 4.12.2012

HSG | Stadt und Region St. Gallen

«Die HSG in der Region» (Kantonsschule Wattwil)

Soziale Medien

Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez und Gastreferierende
Mittwoch, 7.11.2012, 17.30 bis 19.00 Uhr | Kantonsschule Wattwil, Aula
Dienstag, 13.11.2012, 17.45 bis 19.15 Uhr | Kantonsschule Wattwil, Aula
Dienstag, 20.11.2012, 17.30 bis 19.00 Uhr | Kantonsschule Wattwil, Aula

Stadt und Region St. Gallen – Stadtgeschichte

Gallus – jetzt!

Prof. Dr. phil. Ulrike Landfester und Gastreferierende
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-011
26.9., 3.10., 10.10., 17.10. und 24.10.2012

Gallus – ein Mythos lebt

Prof. em. Dr. phil. Werner Wunderlich
Dienstag, 16.10.2012, 17.30 Uhr, Pfalz Keller | Städtische Gallusfeier

Stadt und Region St. Gallen – Architektur

«Gefahr und Begierde» – Über die Beziehung von Architekt und Bauherrin

Erol Doguoglu, Stadtbaumeister St. Gallen, und Gastreferierende
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-012
24.10., 7.11., 14.11. und 21.11.2012

Stadt und Region St. Gallen – Theater / Kultur

«Warum soll eine Frau kein Verhältnis haben?»

Von der (Ver-)Wandlung der Operette
Peter Heiler, Operndirektor Theater St. Gallen
Dienstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-012
18.9., 25.9., 2.10., 9.10. und 16.10.2012

Elfriede Jelineks Winterreise – eine theaterpraktische Untersuchung

Dr. phil. Karoline Exner, Leitende Schauspiel- und Dramaturgin
Dienstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-012
23.10., 30.10., 6.11. und 13.11.2012
*Probenbesuch in der Lokremise St. Gallen

Kultur | Kunst | Musik

Kulturgeschichte

Künstler, Schriftsteller und Intellektuelle in China – Ai Weiwei und die chinesische Avantgarde

Prof. Dr. phil. Daria Berg
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-110
19.9., 26.9., 3.10., 10.10., 17.10., 24.10.* und 14.11.2012*
*Raum HSG 01-013

Japan im Herbst 2012: Aktuelles zu Politik und Wirtschaft, Traditionelles zum Theater

Dr. phil. Hermann Escher
Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-112
20.9., 27.9., 4.10. und 11.10.2012

Sport und Spiel im Alten Ägypten

Dr. phil. Sigrid Hodel-Hoernes
Donnerstag, 9.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St. Katharinen (St. Katharinenstrasse 11)
8.11., 15.11., 22.11. und 29.11.2012

Kunstgeschichte

Kunst = Kapital? Die Kunst als Markt- und Wirtschaftswert

Dr. phil. Anne Krauter
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-111
29.10.* 5.11., 19.11., 26.11. und 3.12.2012
*Raum HSG 01-112

Musik / Musikgeschichte

Musikalische Expressivität

Prof. Dr. phil. Dominik Sackmann
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 07-001
30.10., 6.11., 13.11., 20.11. und 27.11.2012

The Beatles: Ihre Quellen und ihre Bedeutung als Erneuerer der populären Musik

Dr. phil. Martin Schäfer
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-114
5.11.* 12.11.* 19.11., 26.11. und 3.12.2012, *Raum HSG 09-011

Psychologie | Psychiatrie

Psychologie / Psychiatrie / Psychotherapie

Vom Sinn der Angst

Prof. Dr. phil. Verena Kast
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum 02-001 (Aula)
5.11., 12.11., 19.11. und 26.11.2012

Glückliche Kindheit und ihre Feinde

Dr. phil. Ursula Germann-Müller und Gastreferierende
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-013
23.10., 30.10., 6.11., 13.11. und 20.11.2012*
*Raum HSG 10-104 (Dreifachsporthalle)

Zuckerbrot und Lippenrot – Verführen und Verführt-Werden

Dr. med. Andreas Köhler
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-113
7.11., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12. und 12.12.2012

Historische Persönlichkeiten als Vorbilder unserer Zeit –

aus psychologischer und graphologischer Sicht
Dr. phil. Urs Imoberdorf
Dienstag, 14.30 bis 16.00 Uhr, Waaghaussaal (am Bohli 14)
6.11., 13.11. und 20.11.2012

Naturwissenschaft

Naturwissenschaft / Gesellschaft

Ein Blick in die Zukunft: Unsere Welt im Jahre 2022

Dr. phil. Toni Bürgin und Gastreferierende
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-011
26.9., 10.10., 24.10., 7.11., 21.11. und 5.12.2012

Literatur

Deutsche Sprache und Literatur

Spoken Word / Slam Poetry

Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez und Gastreferierende
Donnerstag, 19.30 bis 21.00 Uhr, Raum für Literatur, Postgebäude am
Bahnhof St. Gallen
8.11., 15.11., 22.11. und 29.11.2012

Geschichten aus Geschichte: Das Werk Conrad Ferdinand Meyers

Prof. Dr. phil. Ulrike Landfester
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum für Literatur, Postgebäude am
Bahnhof St. Gallen
18.9., 25.9., 2.10., 9.10., 16.10. und 23.10.2012

Amerikanische Literatur

Writing the American Century II: The Depression Years

Prof. Dr. phil. Alan Robinson
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-114
18.9., 25.9., 2.10., 9.10., 16.10., 23.10., 30.10., 6.11., 13.11., 20.11.,
27.11., 4.12., 11.12. und 18.12.2012

Italienische Sprache und Literatur

Ritratto dell'Italia dal vero: IV. I «banali» anni Ottanta

Prof. Dr. phil. Renato Martini
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-110
18.9., 25.9., 2.10., 9.10., 16.10., 23.10., 30.10., 6.11., 13.11., 20.11.,
27.11., 4.12., 11.12. und 18.12.2012

Französische Literatur

L'actualité du Siècle des Lumières

Prof. em. Dr. phil. Dr. h.c. Joseph Jurt
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-307
27.9., 4.10., 11.10., 18.10., 25.10. und 8.11.2012*
*Raum HSG 01-207

Russische Sprache und Literatur

Nikolai Leskov (1831–1895) – der unbekannte russische Klassiker

Prof. em. Dr. phil. Ulrich Schmid
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-307
8.11., 15.11., 22.11., 29.11., 6.12., 13.12. und 20.12.2012

Spanische Sprache und Literatur

La lírica de Ana Merino

Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-112
26.9., 3.10., 10.10., 17.10., 24.10., 31.10. und 7.11.2012

Antritts- und Abschiedsvorlesungen

Öffentliche Antrittsvorlesungen

Was kann die Mikroökonomik in der Wettbewerbspolitik leisten?

Prof. Dr. oec. Stefan Bühler
Dienstag, 25.9.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Reference-dependent Preferences and the Equity Premium Puzzle

Prof. Dr. sc. math. Enrico De Giorgi
Dienstag, 2.10.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Chinese Dreams: Weaving Red Threads of Communication

Prof. Dr. phil. Daria Berg
Dienstag, 9.10.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Wirtschafts- und Unternehmensethik – Kulturwissenschaftliche Perspektive

Prof. Dr. rer. pol. Thomas Beschmerer
Dienstag, 23.10.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Zur Ästhetik der Dinge: Emotionale und kognitive Determinanten von Designpräferenzen

Prof. Dr. oec. Jan Landwehr
Dienstag, 13.11.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Business Intelligence goes Social: Potenziale sozialer Medien für die Entscheidungsunterstützung im Unternehmen

PD Dr. rer. nat. Barbara Dinter
Dienstag, 27.11.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Konsumentenzentriertes Informationsmanagement: Handlungsschwerpunkte und Lösungsansätze

Prof. Dr. oec. Boris Otto
Dienstag, 11.12.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Öffentliche Abschiedsvorlesungen

Verfassungsrecht als Informationsrecht

Prof. Dr. iur. Herbert Burkert
Dienstag, 16.10.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Gesellschaftliche Wertschöpfung als unternehmerische Pflicht

Prof. Dr. oec. Peter Gomez
Dienstag, 30.10.2012, 18.15 Uhr, Raum 02-001 (Aula)

Evolution von Organisation und Gesellschaft: Der Beitrag der Kybernetik

Prof. Dr. sc. oec. Markus Schwanager
Dienstag, 20.11.2012, 18.15 Uhr, Raum 02-001 (Aula)

Besuchen Sie unsere Öffentlichen Vorlesungen im Herbstsemester 2012. Der Semesterpass kostet zwanzig Franken und berechtigt zum Besuch aller Vorlesungen. Den Einzahlungsschein, der zugleich als Semesterpass dient, finden Sie im Programmheft. Dieses beziehen Sie bei: Universität St. Gallen (HSG), Kommunikation, Dufourstrasse 50, 9000 St. Gallen, 071 224 22 25, kommunikation@unisg.ch

Das gesamte Programmheft ist abrufbar auf: www.unisg.ch/OeffentlichesAngebot